



Landwirtschaftliche Beratung

Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen

in Baden-Württemberg

Anke Gulz

Landesanstalt für Landwirtschaft,
Ernährung und Ländlichen Raum

BioAgrar, Offenburg, 17.10.2024



Quelle: Fotolia

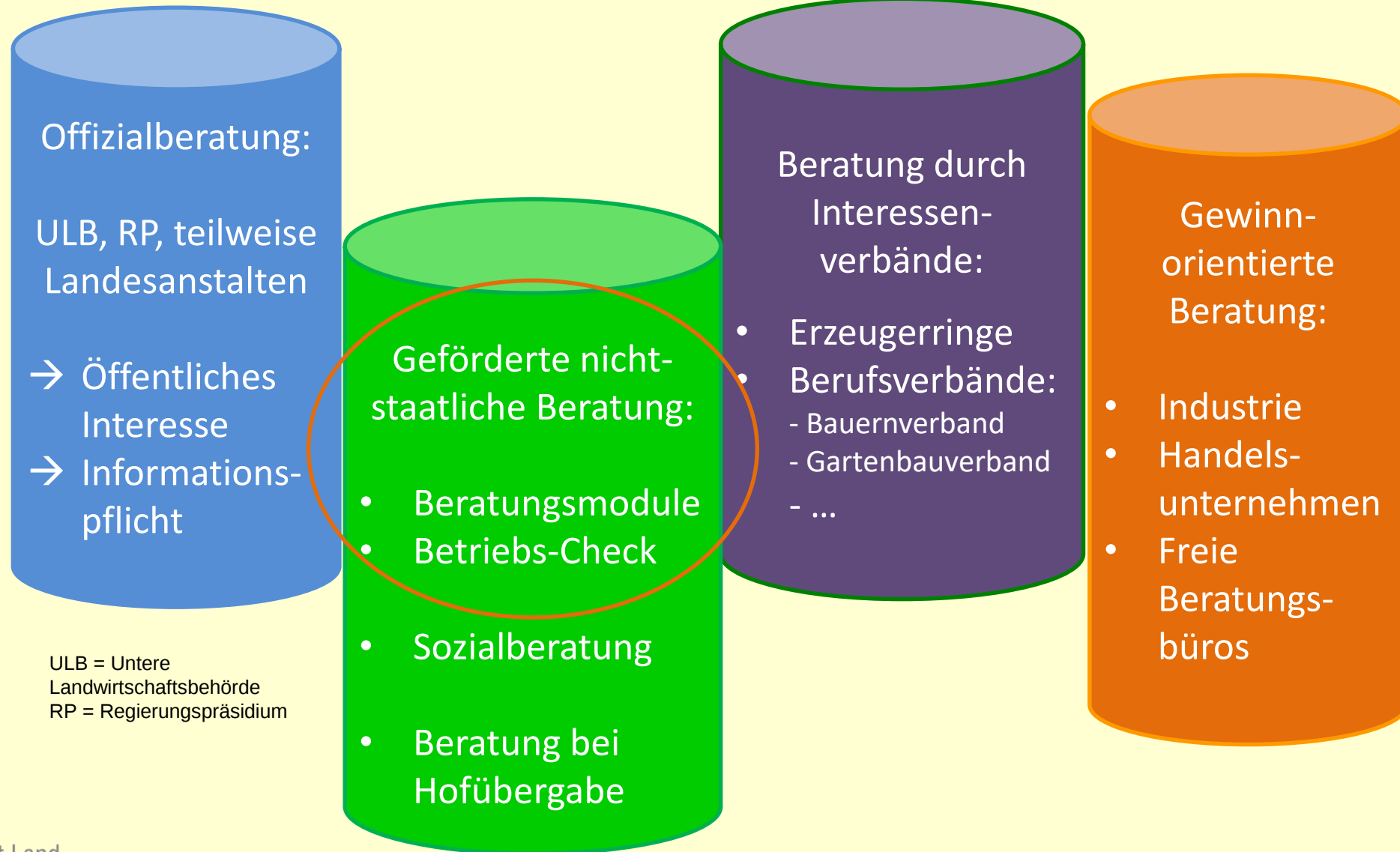


Baden-Württemberg
LANDESANSTALT FÜR LANDWIRTSCHAFT,
ERNÄHRUNG UND LÄNDLICHEN RAUM

- Landwirtschaftsberatung in Baden-Württemberg
- Aktuelles Beratungssystem „Beratung.Zukunft.Land.“
 - Betriebs-Check
 - Modulberatung
 - Angebote und Umsetzung
 - Qualifizierung als Beratungskraft
 - GQS Hof-Check



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen



- **1972:** Landwirtschafts- und Landeskultugesetz BW § 9 Beratung
 - (1) Das Ministerium gewährleistet eine *den jeweiligen Verhältnissen angemessene Beratung* der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (...)
 - (3) Die Beratung ist kostenfrei.

- **1990:** Gründung der ersten Beratungsdienste

- **seit 2015: Beratung.Zukunft.Land.**
 - Förderung von Beratungsmodulen, d.h. von definierten und abgeschlossenen Beratungen
 - Ausschreibung und Konzessionierung geeigneter Beratungsorganisationen
 - keine institutionelle Begleitung durch die Landwirtschaftsverwaltung mehr
 - **EU- Kofinanzierung** durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen





Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen



Der Betriebs-
Check

Der Betriebs-Check

Kostenfreies Einstiegsangebot zur betrieblichen Standortbestimmung



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen

- **Standortbestimmung** für Betrieb und Familie:
Gesamtschau auf den Betrieb
- Erkennen der **Stärken, Schwächen** und Möglichkeiten
- **Entscheidungshilfe** für die Betriebsentwicklung
- Einschätzung von **Chancen und Risiken** einer möglichen Entwicklung
- für den Betrieb **kostenfrei**
- i.d.R. **zwei Betriebsbesuche**



Bild: Hansjörg Sattler, LEL



- **Schwerpunkte:**
Betriebswirtschaftliche Analyse, Betriebsübergabe und Arbeitswirtschaft
- **Nutzen:**
 - **Reflexion** des eigenen Handelns
 - **Außenansicht** bei Entscheidungsfragen
 - **Diskussion** unterschiedlicher Ergebnisse und Herangehensweisen
 - Anlass, sich in geordnetem Rahmen miteinander zu verständigen und gemeinsam **Entscheidungen** zu treffen



Bild: Martina Stock, LEL



Terminvereinbarung für einen Betriebs-Check direkt über die LEL, die eine passende Beratungskraft vermittelt.

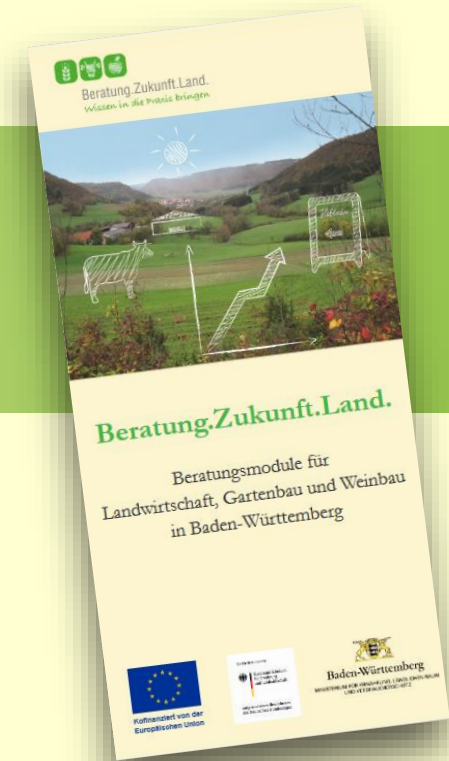


Kontakt: Franziska May, Tel: 07171 / 917 - 200 oder betriebs-check@lel.bwl.de

Die Modulberatung



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen





Beratung Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen.

Suchbegriff eingeben 

[Beratungsmodule](#)
[Beratungsorganisationen](#)
[Der Betriebs-Check](#)
[Weitere Informationen](#)



Cherline Fabritius / LEL

1/3

Geförderte Beratungsmodule für Landwirtschaft, Garten- und Weinbau

Mit dem Förderprogramm „Beratung landwirtschaftlicher Betriebe“ bietet das Land Baden-Württemberg ein attraktives Beratungsangebot für Unternehmen der Landwirtschaft, des Garten- und Weinbaus. Zu insgesamt 55 definierten Beratungsangeboten („Module“) bieten zugelassene Beratungsorganisationen geförderte Beratung an. Informationen zum modularen Aufbau des Beratungssystems und den einzelnen Modulen > [finden Sie hier](#). Anbieter sind speziell zugelassene > [Beratungsorganisationen](#), die im Rahmen eines Konzessionsvergabeverfahrens durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) ausgewählt wurden.

Über die > [Suchfunktion](#)  auf unserer Homepage finden Sie alle Beratungsorganisationen mit Modulen und Honorarsätzen.



Oliver Scherer, LEL

Betriebs-Check



Cherline Leppert, LEL

Beratungsmodule



MLR

Beratungsorganisationen

Downloads

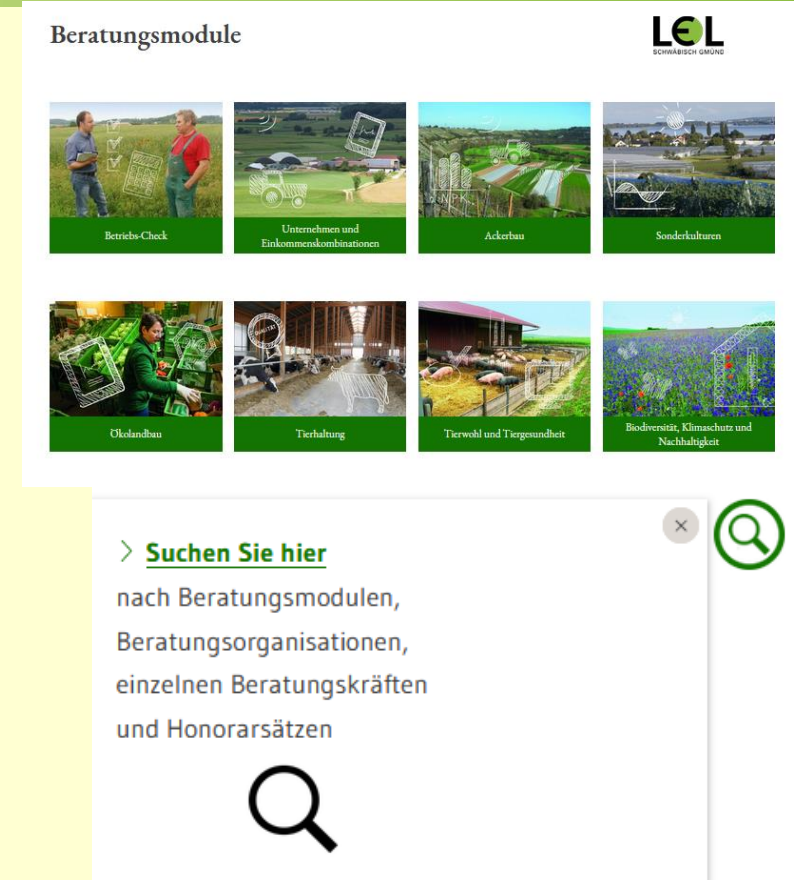
- [Flyer zu Beratung.Zukunft.Land. \(PDF\)](#)
- [Übersicht der Beratungsmodule \(PDF\)](#)
- [Kontaktlisten der Beratungsorganisationen \(PDF\)](#)



Fortbildungen



- **55** abgegrenzte **Beratungsmodule**
 - **Transparenz, Vergleichbarkeit, Verlässlichkeit**
- **55 Beratungsorganisationen** mit insgesamt ca. 200 qualifizierten Beratungskräften
 - **Wahlmöglichkeit für Unternehmen**
- **Förderung:** 70 % bzw. 85 % der Nettokosten
Abwicklung der Förderung über die Beratungsorganisationen
 - **Keine Antragstellung für landwirtschaftliche Unternehmen**



Ökologischer Landbau - Modul 241



BERATUNGSIHALTE

- Beurteilung der betrieblich relevanten Kennzahlen
- Weiterentwicklung von Produktion und Arbeitswirtschaft unter Berücksichtigung sozialer, ökologischer und tierschutzrelevanter Aspekte
- Anforderungen und Rahmenbedingungen
- Optimierung von Verarbeitung und Vermarktung als Möglichkeit zur Erhöhung der betrieblichen Wertschöpfung
- Imkerei unter Gesichtspunkten des Ökologischen Landbaus

FÖRDERUNG

70 Prozent der förderfähigen Kosten, bis zu 1.500 EUR

Anbietende Beratungsorganisationen finden Sie > [hier...](#)



3.

Organisation	Modul
Agrarberatung Allgäu e.V. (5 Treffer)	✓
AgriConcept Beratungsgesellschaft mbH (1 Treffer)	✓
Bioland Beratungsdienst GmbH (24 Treffer)	✓
Bischoff & Hager GbR (2 Treffer)	✓
Demeter Beratung e.V. (13 Treffer)	✓
Öko-BeratungsGesellschaft mbH (5 Treffer)	✓

BERATUNG

Suche

Hier können Sie gezielt nach

- Beratungsmodulen,
- Beratungsorganisationen,
- einzelnen Beratungskräften und
- Honorarsätzen suchen.

BERATUNGSORGANISATION

alle

BERATUNGSKRAFT

alle

THEMA

alle

BERATUNGSMODUL

Ökologischer Landbau

SORTIEREN NACH

☒ BERATUNGSORGANISATION

☐ HONORARSATZ DES MODULS

☐ BERATUNGSKRAFT

Suche starten

1.

2.



55 Beratungsmodule aus den Bereichen:

- Unternehmen & Einkommenskombinationen
- Ackerbau
- Sonderkulturen
- Ökologischer Landbau
- Tierhaltung
- Tierwohl & Tiergesundheit
- Biodiversität, Klimaschutz und Nachhaltigkeit

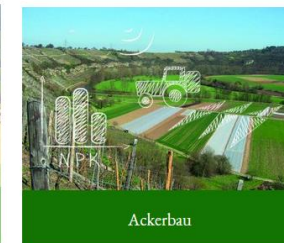


Bild: www.beratung-bw.de



Voraussetzung:

Betrieb hat eine **UD-Nr.** und seinen Sitz in Baden-Württemberg

- Der Betrieb schließt einen **Beratungsvertrag** mit gewünschter Organisation
- Die Beratung erfolgt neutral
- Der Betrieb erhält am Ende der Beratung einen **Abschlussbericht**

→ Die Beratungsorganisation rechnet die entstandenen Kosten der Beratung (abzüglich der Förderung) mit dem Betrieb ab.

- Geförderte Beratung ist **für Betriebe kostenpflichtig**
- **Fördersätze:** 70 % oder 85 % der Nettokosten, je nach Modul
- **Förderhöchstbetrag** für jedes Modul: **1.500 EUR**
- **WICHTIG:** **Pro Betrieb und Jahr max. 4 Beratungsverträge** förderfähig
(Stichtag: 01.08.)
- Individueller **Honorarsatz** pro Beratungsstunde je Beratungsorganisation
- Förderung wird durch die Beratungsorganisation abgewickelt
→ **keine Antragstellung durch landwirtschaftliches Unternehmen nötig**

- Hochschul-, Meister- oder Technikerabschluss
- 2 Jahre Beratungserfahrung oder Einarbeitung mit erfahrenen Beratungskräften
- Regelmäßige Fortbildung (methodisch z. B. CECRA, fachrechtlich und fachlich)

<http://bildungsportal.lel-bw.de>





Certificate for European Consultants in Rural Areas
a product of ialb

- Pflichtmodule**
 - M01** Mein Profil als Berater/-in
 - M02** Kommunikation und Beziehungsgestaltung in der Beratung.
- Wahlpflichtmodule**
 - M03** Arbeiten und Führen im Team
 - M04** Rhetorik / Präsentation
 - M05** Selbst- / Zeitmanagement
 - M06** Projektmanagement
 - M07** Gestaltung von Beratungsprozessen
 - M08** Umgang mit Veränderungen / Changemanagement
 - M09** Moderationstraining
 - M10** Marketing von Beratung
 - M11** Veranstaltungen planen und durchführen
 - M12** Gruppen und Teams beraten und begleiten
 - M13** Grundzüge der Mediation
 - M14** Beratung und Begleitung von Unternehmen in strategischen Fragen
 - M15** Coaching – Einführung
 - M16** Innovationsprozesse gestalten – Netzwerke begleiten
 - M17** Grundlagen der Partizipation

www.cecra.net



GQS HOF CHECK
Baden - Württemberg



www.gqs-bw.de





Vorauswahl Betrieb 2024

Name

▼ Wirtschaftsweise

☐ Konventionell

☒ Ökologisch

► Betrieb

► Pflanzenbau

► Tierhaltung

► Qualitätssicherungssysteme

► Öko-Regelungen

► Agrarumweltprogramme

► Ökologische Anbauverbände

► Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

► Notfallcheck

Checkliste erstellen

Übersicht Vordrucke

Merkblätter erstellen

Ablage erstellen

Gesamtausdruck erstellen

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkung
Übersicht	QS	Progr.		ja	nein	noch	
3.4	C	D	Stallklima ➤ Luftzirkulation, Schadgasgehalt (Ammoniak, Kohlendioxid, Schwefelwasserstoff), Staubgehalt, Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit für die jeweilige Tierart unschädlich (Hinweis für QS _{St} : die Stalltemperatur im Liegebereich sollte 25 °C nicht überschreiten) (Hinweis für § / K für Kalber und Schweine / QS _{St} / QZBW _L : die Luft im Aufenthaltsbereich der Tiere sollte je m³ Luft folgende Maximalwerte nicht überschreiten: - Ammoniak: 20 cm³ - Kohlendioxid: 3.000 cm³ - Schwefelwasserstoff: 5 cm³)	☐	☐	☐	
			➤ reichlich natürliche Belüftung	☐	☐	☐	
3.5	C	D	Beleuchtung ➤ Beleuchtungsintensität und Beleuchtungsdauer (Tageslicht oder künstliche Beleuchtung) decken die tierartspezifischen Bedarfsrisse	☐	☐	☐	
			➤ ausreichend, um die Tiere kontrollieren und gründlich untersuchen zu können (z.B. helle Stallbeleuchtung, Handlampe)	☐	☐	☐	
			➤ ausreichend Tageslichteintfall gewährleistet	☐	☐	☐	
3.6	C	D	Bestandskontrolle und -betreuung ➤ Tierbetreuer ist fähig und in der Lage, Tiere sachgerecht zu versorgen (Kenntnisse, Fähigkeiten, Zuverlässigkeit)	☐	☐	☐	
			➤ alle Tiere werden nach guter fachlicher Praxis betreut und gepflegt	☐	☐	☐	
			➤ verantwortliche Personen verfügen über erforderliche Fähigkeiten, Kenntnisse und Qualifikationen (Hinweis für QS: jeder Tierhalter und sämtliche Mitarbeiter sollten sich regelmäßig fortbilden)	☐	☐	☐	
			➤ Fütterung und Pflege des Tierbestandes mit der vorhandenen Zahl an Betreuern gewährleistet	☐	☐	☐	
3.7	C	D	➤ Lärmimmission durch Lüftungsanlagen, Fütterungseinrichtungen, Förderbänder oder sonstige technische Einrichtungen im Aufenthaltsbereich der Tiere werden auf ein Mindestmaß begrenzt	☐	☐	☐	
			➤ Tiere täglich mit Futter und Wasser in ausreichender Menge und Qualität versorgt	☐	☐	☐	



<https://www.gqs-online.de/GQSBW/>



Beratung.Zukunft.Land.
Wissen in die Praxis bringen



Schnittstellen			Anforderungen
Gesetz	QS	Progr.	
§ 20a	C		3.4 Stallklima ➤ Luftzirkulation, Schadgasgehalt (/ Schwefelwasserstoff), Staubgehalt, Luftfeuchtigkeit für die jeweilige T. (Hinweis für QS: die Stalltemperatur 25 °C nicht überschreiten) (Hinweis für § / K für Kälber und S die Luft im Aufenthaltsbereich der folgende Maximalwerte nicht über: - Ammoniak 20 - Kohlendioxid 3.0 - Schwefelwasserstoff 5 g ➤ reichlich natürliche Belüftung
§ 20a	C		3.5 Beleuchtung ➤ Beleuchtungsintensität und Beleuchtungsdauer (Tageslicht oder künstliche Beleuchtung) des Bedarfs ➤ ausreichend, um die Tiere kontrollieren zu können (z.B. helle Handlampe) ➤ ausreichend Tageslichteinfall gew. ➤ Tiere weder in ständiger Dunkelheit Beleuchtung ohne angemessene
§ 20a	C		3.6 Bestandskontrolle und -betrie ➤ Tierbetreuer ist fähig und in der L. versorgen (Kenntnisse, Fähigkeiten) ➤ alle Tiere werden nach guter fach gepflegt ➤ verantwortliche Personen verfüge Fähigkeiten, Kenntnisse und Qua (Hinweis für QS: jeder Tierhalter u sollten sich regelmäßig fortbilden) ➤ Fütterung und Pflege des Tieres Zahl an Betreuern gewährleistet
§	C		➤ Lärmimmission durch Lüftungsanlagen, Fütterungseinrichtungen, Förderbänder oder sonstige technische Einrichtungen im Aufenthaltsbereich der Tiere werden auf ein Mindestmaß begrenzt
§	C		➤ Tiere täglich mit Futter und Wasser in ausreichender Menge und Qualität versorgt

GQS HOF-CHECK
Baden - Württemberg

Checkliste Tierhaltung
Version 2024

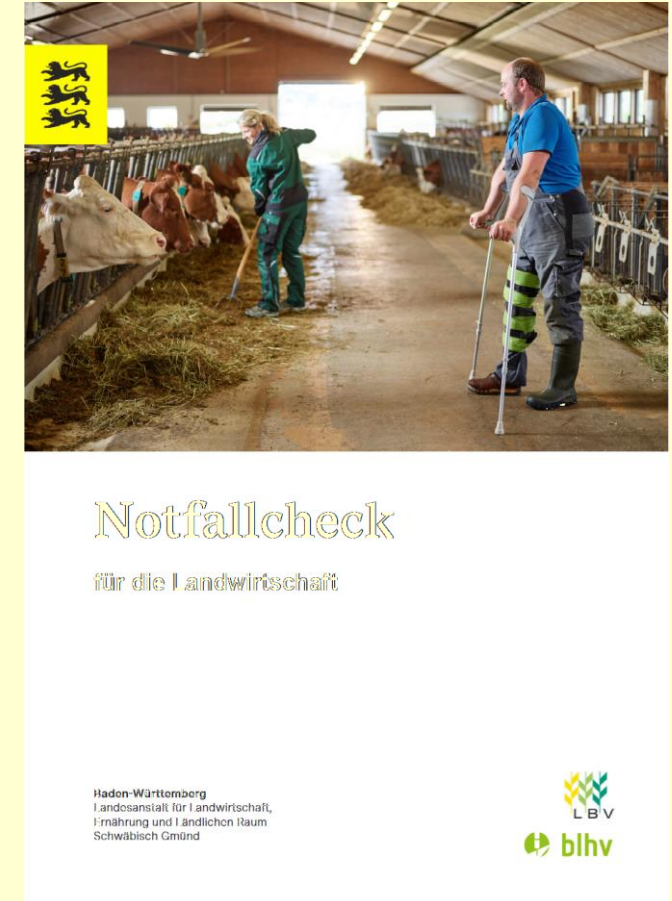
Stand: 23.09.24
Seite 03

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkung
Gesetz	QS	Progr.		Ja	Nein	Entf.	
§ 20a	C _R		3.5 Beleuchtung ➤ Beleuchtungsintensität und Beleuchtungsdauer (Tageslicht oder künstliche Beleuchtung) decken die tierartspezifischen Bedürfnisse ➤ ausreichend, um die Tiere kontrollieren und gründlich untersuchen zu können (z.B. helle Stallbeleuchtung, Handlampe) ➤ ausreichend Tageslichteinfall gewährleistet ➤ Tiere weder in ständiger Dunkelhaltung noch in künstlicher Beleuchtung ohne angemessene Unterbrechung gehalten	☐	☐	☐	
§ 20a				☐	☐	☐	
BIO				☐	☐	☐	
§ 20a				☐	☐	☐	



- **PC-Programm als Download** (15 € pro Jahr)
mit erheblich umfangreicheren Funktionen
- Auszug aus GQS Hof-Check:

Notfallcheck für die Landwirtschaft



<https://lel.landwirtschaft-bw.de/Lde/Startseite/Unsere+Themen/Notfallcheck>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen zur geförderten Beratung unter

www.beratung-bw.de

